An abstract painting with a warm color palette of yellows, oranges, and reds, accented with dark brown and blue. The composition features several prominent, curved, brushstroke-like lines that sweep across the frame, creating a sense of movement and depth. The texture appears layered and expressive, with visible brushwork and some darker, more saturated areas.

2020
JAHRESBERICHT

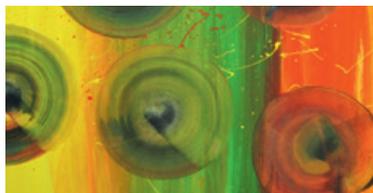
neue Wege

evang
Kirche
Buchs

www.evangelischekirchebuch.ch

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 28. März 2021 um ca. 11.00 Uhr
*im Anschluss an den Gottesdienst in der
evangelischen Kirche Buchs*



Die gemalten Bilder im
Bericht stammen alle
aus den Pinselstrichen
von Diakon Hanspeter
Schwendener.

*Sehr geehrte
Kirchbürgerinnen
und Kirchbürger*

Wir freuen uns, Sie zur diesjährigen
Kirchgemeindeversammlung einzuladen.

Wie immer befindet sich der Stimmausweis auf der Rückseite
dieses Jahresberichtes. Fehlende Ausweise können bei
der Aktuarin, Frau Marlene Bonderer, Churerstrasse 41, 9470 Buchs,
Telefon 081 756 08 54, bezogen werden.

Wir bitten Sie, allfällige Anträge bis eine Woche
vor der Versammlung schriftlich beim Sekretariat
an der Churerstrasse 3 einzureichen.
Sie erleichtern uns damit die Vorbereitung und helfen mit,
die Versammlung speditiv abwickeln zu können.

Freundlich grüsst
die Kirchenvorsteherschaft

TRAKTANDEN

01 *Berichte*

- ### **02**
- 2.1 *Jahresrechnung 2020*
 - 2.2 *Budget / Steuerfuss 2021*
 - 2.3 *Bericht und Anträge der GPK*
 - 2.4 *Antrag Auflösung Orgel- und Unterstützungsfonds*

03 *Wahlen*

04 *Umfrage*

INHALT

04 Traktanden

07 **Editorial** – Lars Altenhölscher

08 **Bericht der Kirchenvorsteherschaft** – Daniel Lämmli

10 **Baubericht** – Yves Bolis

13 **Ruhepunkte im Alltag** – Patrick Siegfried

14 **Päcklikirche** – Marcel Wildi

16 **Anders Kirche sein** – Nina Frauenfelder

18 **Hilfswerke** – Direkthilfe Rumänien, Repha`El, Kmhmu', Rwanda

20 **Vereine** – MiniSing, Cevi, Gospel im Werdenberg, Diakonieverein

24 Finanzen

32 **Bericht und Anträge**

34 **Statistik** der kirchlichen Handlungen

36 **Adressverzeichnis**

38 **Übersicht Angebote**

Dieser Bericht wurde Mitte Februar in Auftrag gegeben. Bis zu diesem Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass die Kirchgemeindeversammlung wie gewohnt stattfinden kann. Die aktuellsten Informationen dazu finden sie auf www.evangelischekirche.ch.

An abstract painting with a textured surface. The dominant color is a deep, dark blue, which is layered with various shades of green and yellow. The brushstrokes are visible, creating a sense of depth and movement. The overall effect is reminiscent of a natural landscape or perhaps a close-up of a mineral surface.

*Jesus Christus spricht:
«Seid barmherzig,
wie auch euer Vater
barmherzig ist.»*

Jahreslosung 2021

Zusammen Kirche sein

**«Zusammen Kirche sein» —
so lautete unser Motto in
den Wochen vor Pfingsten,
gegen Ende des Lockdowns
im Frühling 2020:**

Die Einschränkungen, die uns alle betrafen, hatten besonders aufs Zusammensein Einfluss – keine Gottesdienste, kein Plaudern am Rande der einen oder anderen Veranstaltung. Wie schön, als es dann an Pfingsten hiess: «Wir dürfen wieder». Mit unsicheren Schritten zunächst – aber dann doch auch mit wachsender Freude. Vieles war wieder möglich. Im September hat die deutsche Band Silbermond «Es war ein anderer Sommer, es war ein anderes Jahr» in die Coronasituation hinein gesungen: «2020 neu sortieren, machen wir das Beste draus» - da wollten wir gerne dabei sein.

Und dann kamen der Herbst und der Winter. Neue Einschränkungen. Und vor allem: viele Erkrankte auch bei uns; Quarantäne und Isolation; Trauer um die, die es nicht geschafft haben; Verunsicherung darüber, was denn nun eigentlich die Wahrheit ist und was es braucht und was hilft. Ob wir es im Frühjahr 2021, wenn diese Zeilen erscheinen, wissen werden?

«Zusammen Kirche sein» schliesst alle ein und niemanden aus. Das bedeutet für mich:

Füreinander da sein – auch wenn man denkt «Ich kann ja doch nichts tun.»

Miteinander aushalten – auch dass man in manchem unterschiedlicher Meinung ist.

Zueinander schauen – auch wenn wegschauen manches Mal einfacher scheint.

Einander Halt geben – auch wenn es scheint, das einzig Gewisse sei die Haltlosigkeit.

In der Jahreslosung 2021 heisst es «Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.» In der Jahreslosung des so ganz anderen 2020 zeigt uns einer, wie wir diese Barmherzigkeit im Gebet ergreifen können: «Ich glaube, hilf meinem Unglauben».

Lars Altenhölscher

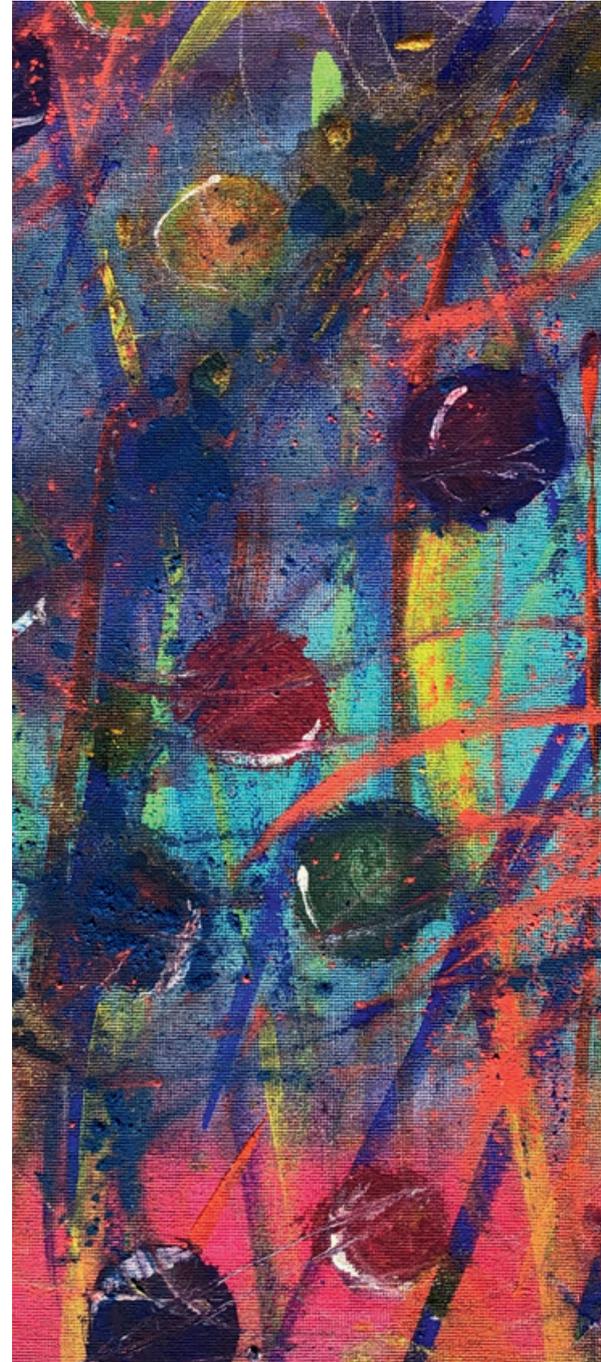
BERICHT DER KIRCHENVORSTEHERSCHAFT

E. Es ist natürlich nicht möglich, einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu schreiben, ohne auf das Offensichtliche einzugehen. Covid19 hat auch unser Jahr geprägt und wir waren mit Aufgaben konfrontiert, die wir nicht kannten. Es ist auch schwierig, irgendeine Art von Bilanz zu ziehen. Aber das spielt wahrscheinlich keine Rolle, weil es allen so geht und weil alle wissen, wie anders vieles war in diesem Jahr.

Die meiste Zeit des Jahres konnten wir nicht wie gewohnt Gottesdienste feiern, eine Zeit lang gar nicht, die meiste Zeit mit Einschränkungen. Das Singen fehlt wie auch das Abendmahl, das entspannte Zusammensein beim Kaffee. Auch viele andere Angebote, bei denen Gemeinschaft und Nähe wichtig sind, konnten nicht durchgeführt werden oder nur in sehr abgespeckter Form.

Ohne etwas schönreden zu wollen, ist aber auch festzuhalten, dass neue Dinge entstanden sind. Es gab Päckli- und Briefaktionen, digitale Angebote, Doppelgottesdienste, Homeschooling, Brief-, E-Mail- und Telefonkontakte und vieles mehr. Manches taucht in den Berichten auf den nächsten Seiten auf. Ich fand es beeindruckend, wie schnell unsere Mitarbeiter sich auf die sich immer wieder verändernden Rahmenbedingungen eingestellt haben. Es war kaum ein Wort der Klage zu hören, obwohl es oft sehr anstrengend gewesen sein muss. Ich bin dankbar, dass sich unser Team auch in einer komplizierten Zeit mit Herausforderungen, für die es keine Erfahrungswerte gab, so gut geschlagen hat.

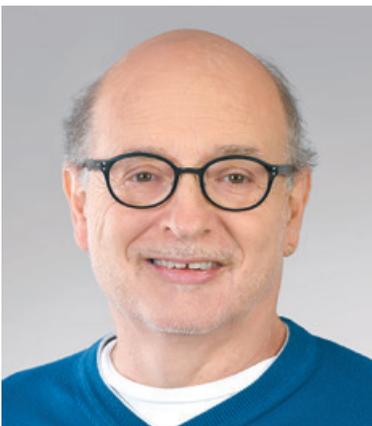
Die Gelassenheit und die Bereitschaft, das Beste aus der Situation zu machen, hat uns wohl auch geholfen, dass die Misstöne im Rahmen blieben. Insgesamt kam es mir in der





G. Gesellschaft so vor, dass sich die Lager jener, die alle Massnahmen immer für viel zu weitgehend oder für viel zu wenig weitgehend hielten, im Laufe des Jahres vergrösserten. Jedenfalls wurden sie je länger desto lauter. Gerade auch vor diesem Hintergrund war ich dankbar, dies in unserer Gemeinde nicht wahrzunehmen, auch wenn es durchaus emotionale Themen gab (Singen, Schutzmasken), die das Potenzial für Spannungen gehabt hätten.

Und was mich auch sehr freut, ist, dass der Fortschritt unseres Bauprojektes fast unbeeinträchtigt blieb, wie Sie auch in einem der Berichte nachlesen können. Den Mitwirkenden in der Baukommission gebührt ein grosser Dank für ihr rastloses Engagement, insbesondere Yves Bolis, der die Hauptverantwortung trägt. Ich hoffe und bin zuversichtlich, dass wir die Einweihung in der zweiten Hälfte von 2021 werden feiern können, gerne ohne Schutzkonzept, wenn es geht.



Hanspeter Schwendener, der seit Jahrzehnten in unserer Kirchgemeinde als Diakon tätig ist, wird Mitte Jahr pensioniert. Während ich diese Zeilen schreibe, sind wir in der Personalkommission auf der Suche nach einem Nachfolger, oder noch besser einer Nachfolgerin. Es ist schwierig, eine geeignete Person zu finden, die auch die nötigen Ausbildungen vorweisen kann. Wir wissen noch nicht, ob wir die Stelle rechtzeitig wieder besetzen können.



Auch unser traditionelles Mitarbeiteressen im Februar können wir dieses Jahr leider nicht wie gewohnt durchführen. Ich möchte deshalb den Schluss dieses Berichtes jenen jungen und alten Menschen widmen, die sich in ihrer Freizeit für unsere Kirchgemeinde engagieren. Von den Angeboten, in denen sie sich engagieren, ist im letzten Jahr besonders viel weggefallen. Und auch wenn in einigen Bereichen mit grosser Kreativität Alternativen gefunden werden konnten, glaube ich doch, dass viele Dinge auch einfach ersatzlos gestrichen werden mussten. Ich hoffe sehr und wünsche mir, dass sich diese Menschen nicht von uns abwenden, sondern auch nach dieser unsäglichen Pandemie wieder mit Freude (und ohne den dann nicht mehr nötigen Abstand) bei uns mitmachen werden.

Daniel Lämmli

Ein Stück Normalität

Im Januar vor einem Jahr kann noch niemand ahnen, dass ein bis dahin völlig unbekanntes Virus zu derart massiven und bis zu diesem Zeitpunkt für nicht möglich gehaltene Einschränkungen in unserem ganz persönlichen Alltag führen würde. Aber als sich dann Anfang März ganz konkret ein «Lockdown» immer deutlicher abzeichnet, macht sich auch in unserem Bauprojekt hinter den Kulissen etwas Nervosität und Hektik breit. Plötzlich ist der für Anfang April geplante Spatenstich nicht mehr selbstverständlich. Im ersten Moment ist überhaupt völlig unklar, ob und wie sich die aussergewöhnliche Situation sowohl vom zeitlichen Verlauf her als auch kostenmässig auf unser Bauprojekt auswirken würde. Mit einem Gefühl der Erleichterung können wir dann aber schliesslich trotz allem termingerecht und mit einem den speziellen Umständen angepassten Spatenstich mit den Erdbewegungs- und Baumeisterarbeiten starten. Und so entsteht in den darauffolgenden Wochen auf unserem Bauplatz neben der Kirche Schritt für Schritt unser neues Kirchgemeindehaus. Ein eindrücklicher Höhepunkt ist dabei sicher die Montage des weit ausla-



henden Flachdachs im vergangenen Herbst. Diese eindrückliche Konstruktion, welche die drei Gebäudekuben miteinander verbindet, lässt ab diesem Zeitpunkt zum ersten Mal so richtig konkret erahnen, wie sich das neue Gebäude mit seinem einladenden Vorplatz künftig in die bestehende Umgebung an der Kirchgasse einfügen wird.

Im Herbst können wir mit der Denkmalpflege des Kantons St. Gallen und mit der Bauverwaltung der Stadt Buchs in einer konstruktiven Gesprächsrunde die letzten noch offenen Fragen rund um die Anbindung des geplanten

Nach aktuellem Stand der Arbeiten und unseren aktuellen Prognosen gehen wir davon aus, dass das Bauprojekt innerhalb des geplanten Budgets abgeschlossen und das neue Gebäude nach den Sommerferien in Betrieb genommen und dann endlich mit Leben gefüllt und genutzt werden kann.



behindertengerechten Verbindungswegs vom Kirchgemeindehaus hin zum seitlichen Turmeingang klären. So ist es uns schliesslich möglich, auch mit diesem Teil der Bauarbeiten termingerecht vor dem ersten Frost zu starten. Mit dem Abschluss dieser ersten Bauetappe im Dezember sieht man, wie sich dieser für eine breite Öffentlichkeit zugängliche neue Weg, in die Umgebung einfügt. Damit entsteht eine attraktive Verbindung zwischen Kirchgemeindehaus, Kirche und Friedhof.

Für den Betrachter von aussen etwas weniger konkret ersichtlich, werden nun in den kommenden Monaten die Arbeiten zum Ausbau der verschiedenen Innenräume fortgesetzt. Im Normalfall geht man wohl eher davon aus, dass ein Bauprojekt von einem solchen Umfang für die betroffene Bauherrschaft so einiges an Unvorhersehbarkeiten und Überraschungen bereithält. Rückblickend auf ein aussergewöhnliches Jahr könnte man aber schon fast meinen, dass unser Bauvorhaben, verglichen mit all den anderen aussergewöhnlichen Situationen, auf die wir im vergangenen Jahr reagieren mussten, schon fast das grösste Stück Normalität in unserem kirchlichen Alltag geboten hat.

Kirchenvorsteherschaft,
Vorsitz Baukommission
Yves Bolis



Hoffnung in hoffnungsarmen Zeiten

Als am 16. März 2020 die ausserordentliche Lage ausgerufen wurde, stellten sich für uns ganz neue Herausforderungen dar. Wie können wir inmitten von so vielen schwierigen Nachrichten und Meinungen positiv und konstruktiv sein? Wie können wir Hoffnung vermitteln? Und mit welchen Medien wollen wir in der digitalen Welt auftreten?

Das Mitarbeiterteam hat sich entschieden, mit kurzen Beiträgen auf dem YouTube-Portal mehrmals in der Woche präsent zu sein (*zu finden unter www.youtube.com / Evangelische Kirche Buchs*). Die Clips sollten Impulsgeber für den ganz anderen Alltag mit Homeoffice und Lockdown sein. Wir haben die Beiträge 'Ruhepunkte im Alltag' genannt. Sie sollten ein Zeichen der Präsenz und Verbundenheit darstellen.

So machten wir uns an die Arbeit. Die Einübung in neue Formen von Kommunikation liess uns als Team näher zusammenrücken. Jeden Dienstagmorgen haben wir miteinander Themen erarbeitet, ausgetauscht, überlegt, gesucht und einander Tipps gegeben. Herausgekommen ist eine bunte Palette an Angeboten über aufwendig produzierte Musikclips, Text- und Musikbeiträgen, Arbeit mit Symbolen, drinnen oder draussen, bis hin zu besinnlichen Textmeditationen und Beiträgen für die Kinder. Die Resonanz war nicht nur aufgrund der Clips beträchtlich. Wir haben viele persönliche Rückmeldungen bekommen und konnten so im Dialog mit Menschen trotz Distanz einander nahe sein.

Die Erfahrung mit den 'Ruhepunkten im Alltag' hat gezeigt, dass wir uns nicht in den Angst-Modus drängen liessen, sondern der Hoffnung die Gelegenheit gegeben haben, sich auszubreiten. Wir haben erfahren, dass Kirche nicht an den Formen hängt, sondern in sich die Veränderungskraft besitzt, neue Wege zu gehen.

Patrick Siegfried

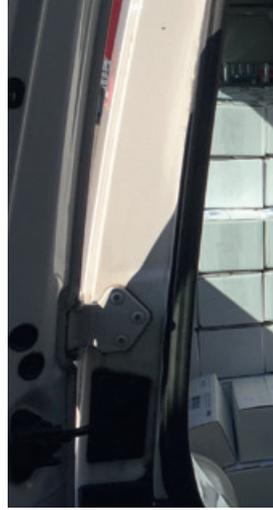
- 1 Videoclip zum Thema Hoffnung mit Pfr. Patrick Siegfried und Musiker Marco Schädler auf dem Friedhof
- 2 Als Team haben wir den Psalm 139 aufgenommen und uns dabei an unseren Lieblingsorten gefilmt.
- 3 Diakon Jürg Birchmeier hat zu einigen seiner selbstkomponierten Liedern Musikclips gemacht.

DIE BRIEF- UND PÄCKLI-KIRCHE

W. Wahrscheinlich hat unsere Kirchgemeinde noch nie so viel Geld für Porto ausgegeben wie im Jahr 2020. Auch das ist eine Konsequenz der Coronapandemie. Wenn fast alle Veranstaltungen ausfallen müssen, dann überlegt man sich als Angestelltenteam natürlich, welche Alternativen es gibt. Und so wird 2020 als das Jahr in die Geschichte unserer Kirchgemeinde eingehen, in der wir zur Brief- und Päckli-Kirche wurden.

Im Frühling durften über Ostern keine Gottesdienste stattfinden. Also brachten wir den Gottesdienst in die Häuser. Über 600 Haushalte erhielten ein Päckli. Darin befand sich unter anderem eine Osterliturgie zum selber Feiern, eine CD mit den Liedern dazu, ein Osterquiz, Schoggiereier, Sonnenblumensamen und die kleine Version unserer Osterkerze. Für Pfingsten bereiteten wir eine zweite ähnliche Aktion vor. Jeder evangelische Haushalt erhielt einen Brief mit einer Pfingstliturgie für eine Feier zu Hause, eine spezielle Grusskarte mit einem Potpourri von Porträts von angestellten,

ehrenamtlichen und freiwilligen Mitarbeitenden der Kirchgemeinde sowie ein leeres Puzzleteil, das gestaltet und zurückgeschickt werden konnte. Aus den Teilen entstand danach ein grosses kreatives Plakat. Schliesslich durfte der Gottesdienst dann sehr kurzfristig doch durchgeführt werden. Nicht mehr ganz so rigoros waren die Einschränkungen im Herbst. Dennoch konnte zum Beispiel der Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag aus Platzgründen nicht durchgeführt werden. Wir haben deshalb allen Trauerfamilien der letzten zwei Jahre die Predigt und Liedtexte zugeschickt, damit sie bei sich zu Hause diesen be-



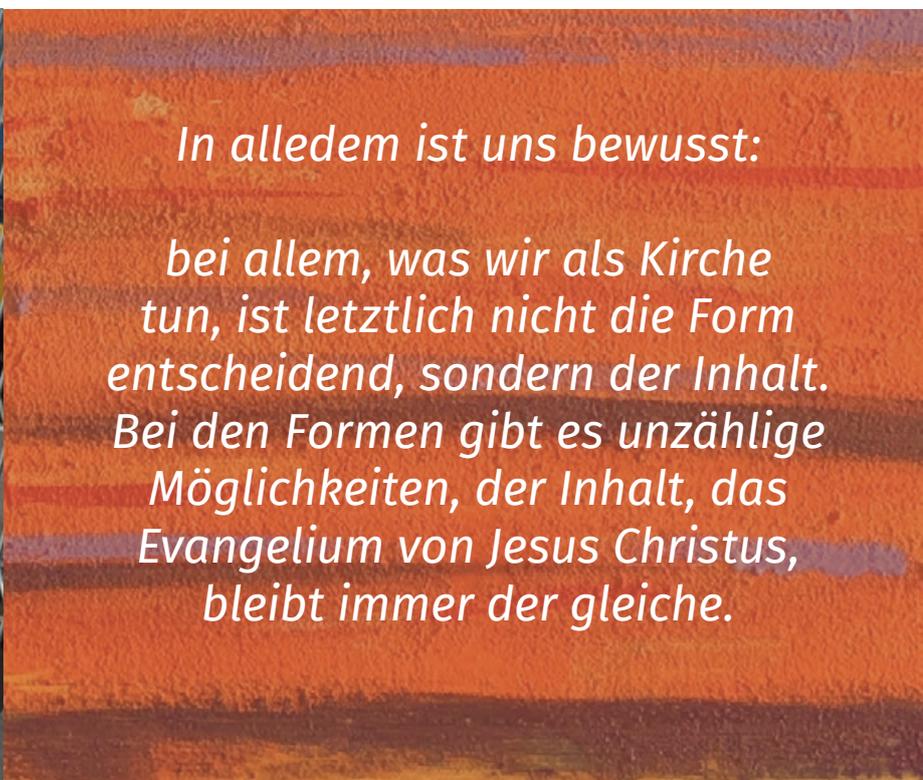


sonderen Moment des Gedenkens an liebe Verstorbene gestalten konnten. Daneben erhielten die Empfängerinnen und Empfänger der monatlichen Verteilpredigt eine zusätzliche Predigt auf Weihnachten hin. Und weil im Dezember die Gottesdienste im Haus Wieden nicht mehr stattfinden konnten, sind wir der Bitte der Heimleitung gerne nachgekommen, ihnen kurze Andachtstexte zu schicken, die das Personal an die Bewohnerinnen und Bewohner abgeben oder ihnen vorlesen konnte.

Und ja, auch Weihnachten fand teilweise nicht wie gewohnt statt. Das beliebte

Weihnachtsgenerationenprojekt, das jeweils mehrere hundert Personen in die Kirche lockt, konnte nicht durchgeführt werden. Stattdessen hatten Einzelpersonen und ganze Familien in Gruppen à maximal 50 Personen die Möglichkeit, einen Lichterweg rund um die Kirche zu begehen mit einer anschließenden Feier in der Kirche mit Band, Videoclip und besinnlichen Gedanken. Der Festgottesdienst am 25. Dezember schliesslich fand aufgrund der 50-Personen-Regel gleich drei Mal hintereinander statt.

Marcel Wildi



In alledem ist uns bewusst:

bei allem, was wir als Kirche tun, ist letztlich nicht die Form entscheidend, sondern der Inhalt. Bei den Formen gibt es unzählige Möglichkeiten, der Inhalt, das Evangelium von Jesus Christus, bleibt immer der gleiche.

ANDERS KIRCHE SEIN – unterwegs auf neuen Wegen

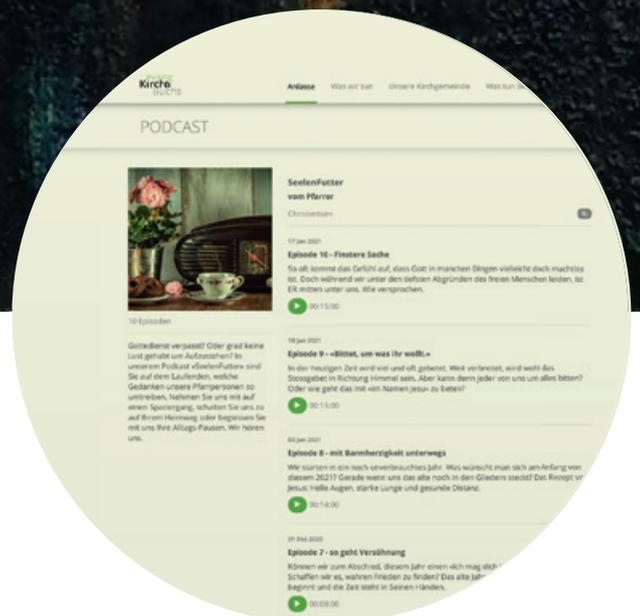
K.

Krisen können auch etwas Gutes haben. Klingt in erster Linie etwas vermessen, wenn nicht gar frech. Aber in all dem Schweren und Anstrengenden haben wir uns immer wieder darin geübt, das Gute zu suchen. Nicht immer haben wir es gefunden. Aber immer wieder waren wir erfolgreich.

Das Gute für uns als Kirche und Team in dieser Krise: Wir wurden ins kalte Nass geworfen. Wir mussten uns intensiv Gedanken machen, wie wir es in die Wohnzimmer unserer Gemeinde schaffen. Die Projekte dafür waren schnell gefunden. Denn eigentlich lagen sie schon fast fertig in der Schublade. Dank der Krise rissen wir diese Schublade auf und legten einen flotten Endspurt hin.

So konnten wir Ihnen auf verschiedene Weise in dieser Abstandszeit nahe sein.

Nina Frauenfelder



Podcast

«SeelenFutter»: Seit März 2020 können Sie sich auf unserer Homepage unter Anlässe und dann bei Podcast wöchentlich einen Gottesdienst anhören. Hochgeladen werden jeweils der Gottesdienst vom Sonntagmorgen und der Gottesdienst für junge Erwachsene Go2be. Unser Organist Marco Schädler hat eigens dafür einen Jingle (Eingangs- und Ausgangsmelodie) kreiert.

Direkthilfe Rumänien

Seit dreissig Jahren dürfen wir uns für Bedürftige im Umkreis von Cehu in Rumänien engagieren.

«Gott sei Dank» dürfen wir auf die zuverlässige Arbeit unseres befreundeten Ärzte-Ehepaars Olga und Istvan Székely vertrauen.

Die Arbeiten im Gesundheitswesen waren in diesem Jahr eine sehr grosse Herausforderung und eine passende Hilfe war umso nötiger.

Dank der Spenden von Kirchgemeinde und Privatpersonen konnten verschiedene Investitionen in der Arztpraxis und in der Spitex realisiert werden.



Mein Lieber, ich wünsche,
dass es dir in allen Stücken
gut gehe und du gesund
seist, so wie es deiner Seele
gut geht.

3. Johannes 1,2

Repha'El Zentrum Arad

Mehr als in den Jahren zuvor suchen und finden Menschen mit Depressionen, Angst und anderen Nöten seelsorgerliche und materielle Hilfe im Repha'El Zentrum.

7-10 Beratungsgespräche pro Tag für jedes vom Team, dieses fühlt sich von Gott ausgerüstet und getragen wie auf Adlers Flügeln.

Unendlich grosser Dank gebührt unserem wunderbaren Gott und all unseren Freunden und Spendern.

Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab nach Jericho und fiel unter die Räuber; die zogen ihn aus und schlugen ihn und machten sich davon und ließen ihn halb tot liegen. Es traf sich aber, dass ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und als er ihn sah, ging er vorüber. Desgleichen auch ein Levit: Als er zu der Stelle kam und ihn sah, ging er vorüber. Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam dahin; und als er ihn sah, jammerte es ihn; und er ging zu ihm, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie ihm, hob ihn auf sein Tier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn. Am nächsten Tag zog er zwei Silbergroschen heraus, gab sie dem Wirt und sprach: Pflege ihn; und wenn du mehr aus gibst, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme. Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste geworden dem, der unter die Räuber gefallen war? Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen! Lukas 10, 30 – 37



Kmhmu' Projekt Laos

Kranken- und Studentenbegleitung, sowie Studenten- und Schüler-Beihilfe, aber auch Rechtsbeihilfe für missverstandene Gläubige

Daneben weiter Arbeit an Kmhmu' Literatur

Langer Einsatz, bald 30 Jahre, ein grosses, ausserordentliches Privileg

Dieses Jahr 2020 wurde ich immer wieder an das Öl im Krug und das Mehl im Topf der Witwe von Sarepta erinnert, wenn ich wieder für etwas dringend Nötiges oder für einen Kranken, für Missverstandene und für Studenten das letzte Geld ausgab. Und dann war doch wieder eine Gabe da von jemandem.

Rwanda Missionsfonds

Förderung der Selbständigkeit durch Vergabe von Stipendien

Unterstützung von Eigeninitiative durch Ausleihen von Mikrokrediten

Spontanhilfe in Notsituationen

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan

Matth. 25,40



MiniSing Werdenberg

Zum 20-Jahre Jubiläumsprojekt des MiniSing Werdenberg hatten sich über 100 Kinder und Jugendliche angemeldet. Vieles war geplant und vorbereitet. Nach einer motivierenden Startprobe im Februar folgte ein trauriger Moment. Das gesamte Projekt mit der Probewoche und den Konzerten im BZB musste verschoben werden. Vieles war nun ganz anders als erwartet!

Beim Projektabschluss im September feierten die Kids und Teens zusammen mit den Leitenden.

Alle freuen sich bereits aufs nächste MiniSing-Projekt!

Leitungsteam MiniSing





Cevi Werdenberg

Nach der coronabedingten Pause von März bis August konnten wir das Herbstlager als Highlight des Jahres umso mehr genießen! Mit den 7 Zwergen verbrachten wir eine spannende Woche mit tollen Programmen im Pizolgebiet bei Bad Ragaz.

Gospel im Werdenberg

Mit viel Elan und Fröhlichkeit und fast 150 begeisterten Sänger/innen startete im Januar das Gospelprojekt «Water Of Life». Den beliebten Probesamstag können wir noch unter Auflagen durchführen, doch eine gute Woche vor den Konzerten werden wir unbarmherzig durch den Lockdown zur Eindämmung der Covid19-Pandemie gestoppt. Ein zuhause aufgenommener Online-Song, «Psalm 23» auf der Website, war ein kleines Trösterchen.

Für viele Sänger ist die Montagsprobe das Highlight der Woche. Es ist hart, auf unbestimmte Zeit darauf zu verzichten.

Der Vorstand suchte nach kreativen Ideen und lancierte eine gospeleigene Communi-App, auf der die Teilnehmer/innen miteinander kommunizieren können: Jeder hat die Möglichkeit, einen kleinen Anlass anzubieten, einen Anlass zu empfehlen, etwas zum Verkauf anzubieten oder zu suchen, oder sich in den Chat einzubringen.

Ein Versuch, die sozialen Beziehungen am Leben zu erhalten.

Irene Stäheli



Diakonieverein Werdenberg

E. Elke Pereyra und Waltraud Eggenberger berichten aus den verschiedenen Arbeitszweigen.

A. Auch bei uns sind dieses Jahr Dinge aufgrund des Coronavirus anders gelaufen als geplant. Bis März konnten wir unsere Angebote problemlos durchführen, dann begannen die Einschränkungen: Keine Einsätze der Hospizgruppe in Heimen und Häusern; die LEBA musste auf Sackabgabe umstellen, die Angebote der Seniorenarbeit und der Kaffihalle mussten abgesagt werden. Die Begleitungen von Trauernden in Einzelgesprächen waren jedoch immer möglich. Die Trauernden sind dafür sehr dankbar.

Nach den Sommerferien konnte die LEBA wieder wie vorher stattfinden, wenn auch mit Abstandsregeln, die Kaffihalle öffnete erneut für Gäste, die Hospizgruppe konnte wieder Einsätze machen und auch das Wetticafé und der Mittagstisch fanden im August und September statt. Leider mussten danach die Seniorenangebote (ausser Besuchsdienst) und der Betrieb der Kaffihalle wieder eingestellt werden. Die Hospizgruppenbegleitungen werden nur wenig angefordert, finden aber bei Bedarf statt, genauso die Einsätze im Hospiz Werdenberg.





Lichtblicke

Diese Zeit hat auch positive Seiten: Wir konnten einige jüngere freiwillig Mitarbeitende für verschiedene Arbeitsgebiete gewinnen. Sie haben aufgrund ihrer Arbeitssituation jetzt mehr Zeit und möchten diese sinnvoll nutzen. Sie bringen neue Freude und Begeisterung in die Teams. In den letzten Monaten haben wir vermehrt Hausbesuche bei unseren Gästen und Lebensmittelbezügern gemacht. Wir haben in dieser Zeit mehr über ihre persönlichen Situationen und Herausforderungen gelernt und konnten sie dadurch besser unterstützen und Beziehungen stärken.

Lebensmittelabgabe

Seit Sommer sind die Bezügerzahlen kontinuierlich gestiegen. Manche mit geringem Einkommen sind jetzt auch noch von Kurzarbeit betroffen und die Not ist grösser geworden. Wie freuen wir uns, dass wir in dieser Situation durch zwei grosszügige Spenden an Heiligabend Poulet, Eier, Reis und Duschmittel zusätzlich schenken durften.

Jubiläum der Hospizgruppe

Die Hospizgruppe hat ihr 20-jähriges Bestehen gefeiert. Dazu waren verschiedene Anlässe geplant. Leider konnten wir nur unsere zweitägige Reise mit den Freiwilligen in den Aargau durchführen. Sie haben diese Reise sehr genossen und die Gemeinschaft ausserhalb von unseren Teamtreffen geschätzt.

TANDEM

Da die Einsatzzeiten der Tandembegleiter sehr flexibel sind, konnten wir weitere berufstätige Freiwillige gewinnen mit einem Herz für die Integration von Menschen aus anderen Kulturkreisen. Besonders wichtig war die Begleitung einer ledigen Syrerin, die ihren Vater durch das Coronavirus verlor und von ihrer Begleiterin viel Unterstützung und Trost erlebt.

Besuchsdienst für Betagte

In dieser Zeit, in der die älteren Menschen aufgrund des Virus isoliert waren, hat der Besuchsdienst eine besondere Rolle eingenommen. Ein Spaziergang oder Besuch hat unsere Senioren wissen lassen, dass sie wertvoll und nicht vergessen sind.

Singen für Senioren

Die beiden Leiterinnen Margrit Frick und Christina Rupper haben sich entschlossen, das Singen für Senioren 2021 einzustellen. Den beiden ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz über mehr als 20 Jahre.

Ferien-Fun-Day für Armutsbetroffene

In den Sommerferien konnten wir einen Ferien-Fun-Day für Kinder aus armutsbetroffenen Familien der Region durchführen. Gekommen sind 20 Kinder: Diese hatten viel Spass beim Basteln einer Schatzkiste, beim Sommerski, Laufen über eine Brücke aus Seilen, Eier werfen und dem Input zum Thema: Wertvoll

Interkulturelle Weiterbildung

Ein Highlight war auch die Weiterbildung mit Sandra Menges im November. Frau Menges, die aus Südafrika stammt und als interkultureller Coach tätig ist, hat uns verschiedene Kulturkreise durch ihre bildhaften Erklärungen nahegebracht. Sie war dadurch eine grosse Bereicherung.

Neue Räumlichkeiten

Wir planen bis im Frühjahr 2022, alle unsere Arbeitsgebiete (ausser Mittagstisch und Wetti-Cafe) in den Räumlichkeiten der Churerstrasse 3 unterzubringen. Dazu braucht es viel Weisheit für die Planung und Umsetzung.

*Waltraud Eggenberger und
Elke Pereyra*

Dankesworte des Vorstands

Als Vorstand bedanken wir uns herzlich für die grosszügige Unterstützung der evangelischen Kirchgemeinde Buchs: Für den finanziellen Beitrag, die Benutzung der Kaffihalle und den Einsatz von Balz Hochuli und Ruth Müntener bei unseren Veranstaltungen.

Danke auch an alle Spender, Beter und freiwillig Mitarbeitende, ohne die Vieles nicht möglich wäre.

Der Vorstand

24 FINANZEN

Verwaltungsrechnung Aufwand

Konto		Saldo 2020	Budget 2020	Budget 2021
30001-002	Behördenentschädigungen und Kommissionen	41'100.00	42'750.00	45'550.00
30101-105	Besoldung Sekretariat, Kirchenmusiker, weitere	80'153.15	95'000.00	83'900.00
30106-107	Besoldung Pfarrpersonen und Diakone	622'585.60	607'100.00	597'400.00
30108-109	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion, Mesmer, Raumpflege	276'941.65	277'370.00	291'140.00
30301-502	Sozialversicherungsbeiträge (AHV, PK, UV, KVG)	342'461.85	355'021.00	347'987.00
30601-602	Weiterbildung Pfarrpersonen	7'268.80	12'300.00	12'033.00
30901	Übriger Personalaufwand	50.00	300.00	500.00
30	Total Personalaufwand	1'370'561.05	1'389'841.00	1'378'510.00
31001	Büromaterial Drucksachen	18'035.25	21'050.00	19'050.00
31002	Kirchenbote	26'140.63	27'000.00	27'000.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	9'535.25	7'600.00	7'600.00
31004-005	Fachliteratur / Zeitschriften / Unterrichtsmaterial	4'516.88	6'900.00	5'900.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	12'432.72	12'031.00	9'670.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	39'875.55	34'790.00	38'570.00
31301	Verbrauchsmaterial	6'054.30	7'400.00	10'400.00
31401	Baulicher Unterhalt	179.80	0.00	59'150.00
31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	538.65	2'500.00	2'000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	13'449.97	37'100.00	48'700.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	4'363.00	1'500.00	40'000.00
31410	Baulicher Unterhalt Finanzvermögen	6'797.70	8'700.00	4'500.00
31501	Unterhalt Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV	5'162.70	4'300.00	4'300.00
31601	Mieten und Benützungskosten	33'300.00	44'400.00	33'300.00
31701-705	Spesenentschädigungen	17'833.20	17'330.00	16'830.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	7'146.95	12'200.00	12'200.00
31720-722	Anlässe für Kinder und Familien	836.65	4'100.00	4'000.00
31740-743	Anlässe für Jugendliche und Junge Erwachsene	11'100.64	28'800.00	31'100.00
31760-769	Auslagen Alterssegment Erwachsene	33'751.60	31'050.00	36'550.00
31770	Auslagen Projekt populäre Musik	2'826.30	5'400.00	2'900.00
31780-781	Anlässe für Senioren	788.90	7'500.00	7'000.00
31801-804	Versicherungen / Telefon / Porti / Bankgebühren	10'882.20	10'420.00	10'680.00
31901	Übriger Sachaufwand	3'976.15	4'510.00	4'460.00
31	Total Sachaufwand	269'524.99	336'581.00	435'860.00
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	1'166'667.00	1'166'667.00	1'166'667.00
33	Total Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'166'667.00	1'166'667.00	1'166'667.00
34101	Zentralsteuern	230'323.60	250'000.00	244'000.00
34	Total Zentralsteuern	230'323.60	250'000.00	244'000.00
35201	Steuer Einzugsprovisionen	39'321.35	41'000.00	40'000.00
35	Total Steuereinzugsprovision	39'321.35	41'000.00	40'000.00
36101	Beiträge in der Gemeinde	17'000.00	20'400.00	21'400.00
36201	Beiträge im Kanton	17'760.60	18'265.00	17'965.00
36301	Beiträge übrige Schweiz	10'100.00	10'100.00	10'100.00
36401	Beiträge Mission und Entwicklungshilfe	18'500.00	18'500.00	18'500.00
36501	Beiträge übrige	500.00	2'000.00	2'000.00
36	Total Beiträge	63'860.60	69'265.00	69'965.00
38101	Kollekten Ausgaben	27'533.78	0.00	0.00
38104	Spezialsammlung	14'591.36	0.00	0.00
38	Total Kollekten	42'125.14	0.00	0.00
3	Total Aufwand	3'182'383.73	3'253'354.00	3'335'002.00

Verwaltungsrechnung Ertrag

Konto		Saldo 2020	Budget 2020	Budget 2021
40001	Kirchensteuer	-1'966'065.98	-1'900'000.00	-1'850'000.00
40002	Quellensteuern	-20'244.50	-30'000.00	-20'000.00
40	Total Steuern	-1'986'310.48	-1'930'000.00	-1'870'000.00
42201	Zinsen und Erträge auf Anlagen des Finanzvermögens	-1'029.44	-1'600.00	-100.00
42710	Mieterträge Finanzvermögen	-32'400.00	-32'400.00	-31'100.00
42810	Nebenkostenerträge Finanzvermögen	-2'826.88	-2'000.00	-1'700.00
42.01	Total Vermögenserträge Finanzvermögen	-36'256.32	-36'000.00	-32'900.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-23'230.80	-23'050.00	-23'050.00
42702	Mieterträge Kirchgemeindehäuser	-800.00	0.00	0.00
42801	Nebenkostenerträge Pfarrhäuser	-1'029.41	-1'000.00	-1'000.00
42901	Übrige Erträge	-5'243.35	-3'000.00	-3'000.00
42.02	Total Vermögenserträge Verwaltungsvermögen	-30'303.56	-27'050.00	-27'050.00
43101-401	AN Beiträge Sozialversicherungen, PK, UV, KVG	-187'318.30	-188'013.00	-183'588.00
43	Total Rückerstattungen Personal	-187'318.30	-188'013.00	-183'588.00
44501	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag B	-800'000.00	-800'000.00	-800'000.00
44	Total Finanzausgleichsbeiträge	-800'000.00	-800'000.00	-800'000.00
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-4'606.50	-5'200.00	-5'000.00
45	Total Steuereinzugsprovisionen	-4'606.50	-5'200.00	-5'000.00
48101	Kollekten Einnahmen	-21'893.78	0.00	0.00
48104	Spezialsammlung	-12'908.11	0.00	0.00
48	Total Kollekten	-34'801.89	0.00	0.00
49501	Gebühren für Dienstleistungen	-539.70	-500.00	-300.00
49503-506	Einnahmen Alterssegment Jugendliche bis Senioren	0.00	0.00	0.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-9'236.17	-9'000.00	-9'300.00
49	Total Übriger Ertrag	-9'775.87	-9'500.00	-9'600.00
4	Total Ertrag	-3'089'372.92	-2'995'763.00	-2'928'138.00
	Rückschlag	-93'010.81	-257'591.00	-406'864.00
	Gesamttotal	-3'182'383.73	-3'253'354.00	-3'335'002.00

Erklärungen finden Sie auf den Seiten 30 und 31.

Bilanz

Konto		Aktiven 31.12.2019	Passiven 31.12.2019	Aktiven 31.12.2020	Passiven 31.12.2020
100201	Raiffeisenbank	551'200.50		652'557.41	
100204	Kantonalbank	253'293.17		253'254.07	
100234	Aktionärs - Sparkonto	1'159'252.36		1'159'817.50	
100282	Raiffeisen «kleine Zahlungen»	44'574.03		26'751.03	
100294	Raiffeisenbank Depositenkonto	985'000.00		0.00	
100304	Raiffeisenbank Kirchgemeindehaus	335'417.20		169'886.05	
100	Total Flüssige Mittel	3'328'737.26		2'262'266.06	
101102	Kontokorrent Zentralkasse	-6'706.45		-25'717.10	
101202	Verrechnungssteuer	360.15		360.30	
101203	Übrige Debitoren	99'200.39		129'673.04	
101	Total Guthaben	92'854.09		104'316.24	
102101	Aktien	4'505.00		4'150.00	
102319	Wohnhaus Heldastrasse	1.00		1.00	
102321	Wohnhaus Kirchgasse 1	1.00		1.00	
102322	Wohnhaus Winkelweg / Moosweg	2.00		2.00	
102	Total Anlagen	4'509.00		4'154.00	
103901	Transitorische Aktiven	3'134.65		1'757.05	
103	Total Transitorische Aktiven	3'134.65		1'757.05	
114042	Kirchgemeindehaus Räfis	1.00		1.00	
114101	Kirche	1.00		1.00	
114227	Pfarrhaus Burgerweg	1.00		1.00	
114302	Investitionen Kirchgemeindehaus	264'529.80		1'228'502.45	
114	Total Sachgüter	264'532.80		1'228'505.45	
200004	Diverse Kreditoren		-21'688.09		-21'279.90
200	Total Laufende Verpflichtungen		-21'688.09		-21'279.90
203901	Transitorische Passiven		0		-650.00
203	Total Tansitorische Passiven		0		-650.00
210001	Baufonds		-2'029'649.00		-2'029'649.00
210002	Orgelfonds		-106'611.39		-106'611.39
210018	Unterstützungsfonds		-13'799.45		-13'799.45
210	Total Fonds		-2'150'059.84		-2'150'059.84
229001	Eigenkapital		-1'197'803.32		-1'522'019.87
229002	Vorschlag / Rückschlag		-324'216.55		93'010.81
229	Total Kapital		-1'522'019.87		-1'429'009.06
2	Summen	3'693'767.80	-3'693'767.80	3'600'998.80	-3'600'998.80

Beiträge

	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
Beiträge in der Gemeinde (Konto 395.36101)	20'400.00	17'000.00	21'400.00
Caritas/Diakonieverein, Velofahrkurs für Migrantinnen	500.00	0.00	500.00
Diakonieverein Werdenberg	10'000.00	10'000.00	10'000.00
Einwohnerverein Räfis-Burgerau, Altersausflug	900.00	0.00	900.00
Frauenweekend	1'500.00	0.00	1'500.00
Jugendpark in Buchs, einmaliger Beitrag	0.00	0.00	0.00
Minising	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Spendkassen Pfarrämter	0.00	0.00	1'000.00
Stiftung Mintegra	1'800.00	1'800.00	1'800.00
Interkulturelles Fest «Grenzenlos», Buchs	500.00	0.00	500.00
Innovations-Projekt Fresh X, Th. Beerle	700.00	700.00	700.00
Verkehrsverein Buchs, Altersausflug	500.00	500.00	500.00
Beiträge im Kanton (Konto 395.36201)	18'265.00	17'760.60	17'965.00
CVJM Regionalverband Ostschweiz	3'600.00	3'600.00	3'600.00
Darlehensgenossenschaft SG	500.00	482.10	500.00
Ehe- und Fam. Beratungsstelle Sargans-Werdenberg	4'100.00	3'613.50	4'100.00
Evangelische Allianz Werdenberg	1'500.00	1'500.00	1'200.00
Evangelische Allianz Schweiz, Mitgliederbeitrag	365.00	365.00	365.00
Evangelische Frauenhilfe St. Gallen	500.00	500.00	500.00
Gospel im Werdenberg	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Lukashaus Grabs	900.00	900.00	900.00
Protestantisch-Kirchlicher Hilfsverein	50.00	50.00	50.00
Spitalbibliothek Grabs, Patientenkalender	550.00	550.00	550.00
Telefonseelsorge 143, Die Dargebotene Hand	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Taxi, Fahrdienst	700.00	700.00	700.00
Beiträge in der Schweiz (Konto 395.36301)	10'100.00	10'100.00	10'100.00
Bibellesebund	1'800.00	1'800.00	1'800.00
Campus für Christus, M. Rapold	700.00	700.00	700.00
Gemeinschaft der Versöhnung, Familie Ribl	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Novizone Sozialwerk, Emmenbrücke	900.00	900.00	900.00
Fenster zum Sonntag	700.00	700.00	700.00
Fragile Ostschweiz	700.00	700.00	700.00
Mut zur Gemeinde, Männedorf	900.00	900.00	900.00
Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel	700.00	700.00	700.00
Stiftung Casa Immanuel, Castrisch GR	700.00	700.00	700.00
Theologisch-Diakonisches Seminar, Aarau	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Beiträge für Missionen und Ausland (Konto 395.36401)	18'500.00	18'500.00	18'500.00
CVJM Horyzon, Palästina	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Direkthilfe Rumänien	2'000.00	2'000.00	2'000.00
HEKS, Aktuelles Projekt	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Mission 21	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Repha'El Seelsorgezentrum Rumänien, E.Beglinger	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Rwanda Missionsfonds, Kindergarten Burundi	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Rwanda Missionsfonds	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Übersetzungsprojekt Laos, E. Preisig	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Wycliff Mission, Aktuelles Projekt	1'500.00	1'500.00	1'500.00
Beiträge Übrige und Spontanhilfe (Konto 36501)	2'000.00	500.00	2'000.00
Verschiedenes und Spontanhilfe	2'000.00	500.00	2'000.00
Total	69'265.00	63'860.60	69'965.00

Kollektenkasse 2020

Sonntagskollekten (Konti 48101 und 38101)

	Einnahmen/Ausgaben
All Souls Protestant Church St. Gallen	558.01
All Nations Gospel Publisher (ANGP)	584.20
Bettagskollekte	451.40
Bibelübersetzung Indonesien	485.20
Brot für Alle	554.75
CEVI Grabs, Projekt 2-Stunden Lauf	520.20
CVJM Hasliberg	329.88
Diaconia International, Nothilfe Armenien	2'933.18
Direkthilfe Rumänien	1'314.39
ERF Radio Schweiz	274.00
Fastenopfer	554.80
Fonds für Frauenarbeit	337.50
Für verfolgte Christen	806.40
Gemeinschaft der Versöhnung	448.20
HEKS, Nothilfe für Syrien	1'002.15
Livenet.ch	336.10
Maisha Mema, Tanzania	341.00
Novizonte	202.90
Prot. kirchl. Hilfsverein	554.20
Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende SG/AR	185.00
Repha'El, Seelsorgezentrum Rumänien	1'656.42
Rwanda Missionsfonds	941.40
Schweizerisches Rotes Kreuz	432.00
Selam Äthiopien	15.25
Shanti Schweiz	511.95
Sozialwerk Novizonte	341.10
Spendkasse	716.75
STH Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel	548.00
TDS Aarau	319.20
Übersetzungsprojekt Laos	1'323.80
Verein «incontro» Zürich, für Menschen in Not	471.65
Verein Protestantische Solidarität Schweiz	471.00
Wycliffe Bibelübersetzung	771.80
Total	21'893.78

Andere Kollekten, Diverse (Konti 48104 und 38104)

	Einnahmen/Ausgaben
Direkthilfe Rumänien	3'938.25
Diverses und zweckbestimmte Beerdigungskollekten	6'689.71
Rwandamission: Bibelstunden und Wieden	1'563.40
Total	12'191.36

Spendkasse Pfarrämter (Konti 48104 und 38104)

	Einnahmen	Ausgaben
Saldo per 1.1.2020	3'120.09	
Einnahmen/Ausgaben 2020	716.75	2'400.00
Reserve per 31.12.2020		1'436.84
	3'836.84	3'836.84

Erläuterungen zu Rechnung 2020 und Budget 2021

Verwaltungsrechnung / Aufwandüberschuss 2020

Die Kantonalkirche hat sich bereit erklärt, den Bau des Kirchgemeindehauses mit insgesamt Fr. 2.4 Mio. zu unterstützen. Es erfolgen drei Zahlungen von je Fr. 800'000, und zwar Anfang 2020, Anfang 2021 und Anfang 2022. Im Gegenzug muss die Kirchgemeinde erstens die geschätzten Baukosten in Höhe von Fr. 4.8 Mio. in diesen drei Jahren abschreiben und zweitens während der Bauphase höhere Steuern erheben (2%, d.h. rund Fr. 140'000 pro Jahr).

Um den Verlust im Rechnungsjahr 2020 von rund Fr. 93'000 richtig einordnen zu können, ist deshalb die folgende Rechnung nötig (gerundete Zahlen):

ausgewiesenes Ergebnis (Verlust)	Fr.	-93'000
Abschreibungen	Fr.	1'166'000
Beitrag Finanzausgleich (Zahlung Kantonalkirche 2020)	Fr.	-800'000
ausserordentliche Steuereinnahmen (2% höhere Steuern)	Fr.	-140'000
ordentliches Ergebnis (Gewinn)	Fr.	133'000

Ohne die ausserordentlichen Einflüsse würde die Rechnung 2020 demnach mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 133'000 schliessen. Budgetiert war ein Ergebnis, das ohne die ausserordentlichen Faktoren ungefähr ausgeglichen gewesen wäre. Gründe für das bessere Ergebnis sind hauptsächlich weniger Sachaufwand aufgrund von Ausfällen von Anlässen wegen Covid 19 (rund Fr. 60'000), weniger Personalaufwand (rund Fr. 20'000) und mehr Steuereinnahmen (rund Fr. 50'000).

Der Steuerfuss beträgt 27%. Die Kirchenvorsteherschaft beabsichtigt, der Kirchgemeindeversammlung im Jahr 2022 nach Abschluss des Baus vorzuschlagen, den Steuerfuss wieder auf 25% zu reduzieren.

Budget 2021

Der Sachaufwand wird wieder höher, falls die Pandemie bald überwunden werden kann. Gleichzeitig wird der Umzug in das neue Kirchgemeindehaus zusätzliche Kosten verursachen. Der Personalaufwand wird insgesamt ähnlich sein wie in den Vorjahren. Weiter erwarten wir leicht tiefere Steuereinnahmen. Der budgetierte Verlust von rund Fr. 407'000 beinhaltet wiederum die ausserordentlichen Buchungen (analog der Berechnung links). Bereinigt würde der ordentliche budgetierte Verlust rund Fr. 180'000 betragen.

Bilanz

Per Ende 2020 betragen die getätigten Investitionen in das neue Kirchgemeindehaus rund Fr. 2.4 Mio. (Fr. 1.23 Mio. Saldo des Kontos 114302 plus Fr. 1.17 Mio. Abschreibung). Gemäss Kostenvoranschlag werden bis zur Bauvollendung Ausgaben in Höhe von weiteren Fr. 2.4 Mio. erwartet. Die Liquidität von Fr. 2.2 Mio. wird zur Finanzierung dieser Ausgaben ausreichen, da bereits im 1. Semester 2020 die zweite Zahlung der Kantonalen Kirche in Höhe von Fr. 800'000. gutgeschrieben wird. Aus heutiger Sicht rechnen wir damit, dass die liquiden Mittel nach Abschluss des gesamten Projektes (Bauvollendung, Zahlungen Finanzausgleich) rund Fr. 1.2 Mio. betragen werden. Die Kirchgemeinde wird finanziell nach wie vor sehr gesund sein, aber aufgrund der rückläufigen Mitgliederzahlen wird es jedes Jahr ein bisschen schwieriger, ein ausgeglichenes Budget zu präsentieren. Unsere Bemühungen werden nach Abschluss des Neubaus einen besonderen Fokus auf diesen Umstand behalten.

Die Jahresberichte der Vorjahre sind auf unserer Website publiziert:

www.evangelischekirchbuch.ch
→ Unsere-Kirchgemeinde
→ Publikationen
→ Jahresberichte

ANTRAG DER KIRCHENVORSTEHERSCHAFT

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, den Orgelfonds (Fr. 106'611.39) und den Unterstützungsfonds (Fr. 13'799.45) zugunsten des freien Eigenkapitals aufzulösen.

Fonds auf der Passivseite der Bilanz werden verwendet, um die Zweckbindung von Eigenkapital darzustellen. Derzeit dürfen demnach Fr. 106'611.39 nur für Investitionen und Unterhalt der Orgel verwendet werden und Fr. 13'799.45 sind für den Unterstützungsfonds vorgesehen.

Der Orgelfonds wurde 2003 errichtet, indem die Kirchgemeindeversammlung auf Antrag der Kirchenvorsteherschaft beschloss, den damaligen Ertragsüberschuss von Fr. 156'717.89 dem neu zu bildenden Orgelfonds zuzuweisen. Danach blieb der Fonds über Jahre unangetastet, bis 2015 rund Fr. 40'000 für den Kauf der neuen Digitalorgel verwendet wurde. Seither ist es zu keinen Entnahmen mehr gekommen.

Der Unterstützungsfonds wurde 2002 errichtet. Die Kirchgemeindeversammlung beschloss auf Antrag der Kirchenvorsteherschaft, ein (nicht zweckgebundenes) Legat einer verstorbenen Kirchbürgerin auf diese Weise zu verwenden. Die Kirchgemeinde sollte damit gemäss Jahresbericht 2002 «Personen aus allen Altersschichten für Anlässe der Kirchgemeinde (Lager, Kirchgemeinewochen) bei finanziellen Schwierigkeiten angemessen unterstützen.» Solche Unterstützungsleistungen hat es im Laufe der Jahre immer wieder gegeben, in der Regel aber, indem man diesen Teilnehmern einen Teil oder die ganzen Kosten erliess. Es gab also keinen Geldfluss und auf eine Umbuchung aus dem Fonds zugunsten der Verwaltungsrechnung wurde verzichtet. Deshalb ist der Fonds über die Jahre kaum kleiner geworden.

Nach Abschluss der Bauarbeiten für das neue Kirchgemeindehaus wird im laufenden Jahr der Baufonds aufgelöst. Die Kirchenvorsteherschaft ist der Ansicht, dass auch die anderen beiden Fonds aufgelöst werden sollten. Fonds sind bei öffentlich-rechtlichen Körperschaften zwar nicht unüblich, aber intuitiv schwer fassbar, insbesondere wenn, wie im vorliegenden Fall, das Geld auf der Aktivseite nicht separat ausgeschieden wird. Die Kirchenvorsteherschaft ist der Meinung, auf die Zweckbindungen könne verzichtet werden, zumal damit gerechnet werden muss, dass die Fonds sonst noch über viele Jahre weiter bestehen werden.

BERICHT UND ANTRÄGE DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

An die Kirchgemeindeversammlung vom 28. März 2021

Gestützt auf Art. 25 der Verfassung der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St. Gallen haben wir die Führung des Rechnungswesens des Jahres 2020 geprüft. Ebenfalls geprüft wurden der Stand der Bauabrechnung, die Kollektenkasse und die Kasse der Rumänienhilfe.

Wir konnten feststellen, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Rechnungsergebnisses die gesetzlichen Vorschriften eingehalten sind.
- die Kirchenvorsteherschaft die Amtsführung kompetent erledigt.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir:

- 1.** Die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.
- 2.** Den Rückschlag von Fr. 93'010.81 der Reserve für künftige Aufwandüberschüsse zu eintehmen.
- 3.** Das Budget für das Jahr 2021 zu genehmigen.
- 4.** Den Gesamtsteuerfuss auf 27 Prozent zu belassen.
- 5.** Der Kirchenvorsteherschaft, dem Pfarrerteam, den diakonischen Mitarbeitenden, den weiteren Mitarbeitenden sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Dienste unserer Kirche für die geleistete Arbeit und den Einsatz zu danken.

9470 Buchs, 27. Januar 2021

Die Geschäftsprüfungskommission:

Fritz Beglinger, Walter Burri, Hansjörg Briggen, Sabine Boll, Juliane Schüngel

34 STATISTIK DER KIRCHLICHEN HANDLUNGEN 2020

1 EINTRITTE
0 FRAUEN
1 MANN
0 KINDER

66 AUSTRITTE
25 FRAUEN
41 MÄNNER
0 KINDER

1 DARBRINGUNG
0 SÖHNE
1 TOCHTER

18 TAUFEN
11 SÖHNE
7 TÖCHTER
0 ERWACHSENE



27 KONFIRMATIONEN
6 SÖHNE
21 TÖCHTER

3 TRAUUNGEN
2 EVANG. PAARE
1 INTERKONFESS.

55 BESTATTUNGEN
31 FRAUEN
24 MÄNNER

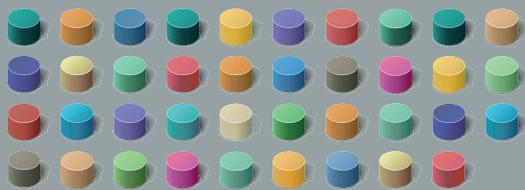
3 BESTATTUNGEN
NICHTMITGLIEDER



25 ANGESTELLTE



141 FREIWILLIGE MITARBEITER



39 ANGEBOTE UND GRUPPEN

Einwohner Stadt Buchs

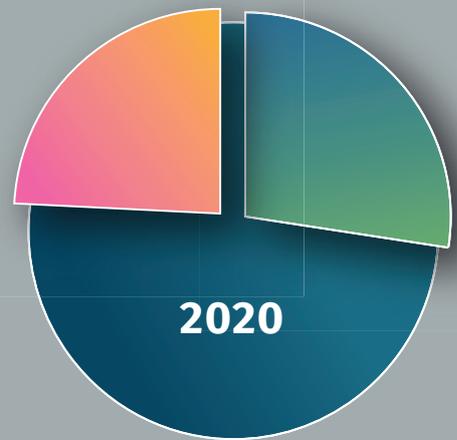


EVANGELISCH REFORMIERT

3'149

RÖMISCH-KATHOLISCH

3'511



12'921

TOTAL EINWOHNER BUCHS SG

(155 GEBURTEN, 117 TODESFÄLLE)

STIMMBERECHTIGTE
per 31.12.2020

2675

36 ADRESSVERZEICHNIS

Vorsteherchaft

Präsidium	Lämmli Daniel	Erikastrasse 3		daniel.laemmler@evangkirchebuchs.ch
Liegenschaften	Bolis Yves	Am Röllbach 10		yves.bolis@evangkirchebuchs.ch
Aktuarin	Bonderer Marlene	Churerstrasse 41		marlene.bonderer@evangkirchebuchs.ch
Religionsunterricht	Göth Christa	Rietlistrasse 11		christa.goeth@evangkirchebuchs.ch
Personelles	Obergfell Gerhard	Kappelstrasse 25		gerhard.obergfell@evangkirchebuchs.ch
Freiwilligenarbeit	Perry Iris	Burgerauerstrasse 29		iris.perry@evangkirchebuchs.ch
Junge Menschen + Familien	Schmid Gilles	Volksgartenstrasse 14		gilles.schmid@evangkirchebuchs.ch
Senioren	Altenhöscher Lars	Burgerweg 5	081 756 66 42	lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch
Populäre Kirchenmusik	Birchmeier Jürg	Churerstrasse 3	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch
Diakonie u. Seelsorge/ Kirche im Dialog	Schwendener Hanspeter	Churerstrasse 3	081 756 22 66	hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch
Jugend / Erwachsene	Siegfried Patrick	Churerstrasse 3	081 756 22 43	patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch
Evangelische Allianz	Wildi Marcel	Haldenweg 6	081 756 46 00	marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Konvent

Pfarrer	Altenhöscher Lars	Burgerweg 5	081 756 66 42	lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch
Pfarrer	Siegfried Patrick	Churerstrasse 3	081 756 22 43	patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch
Pfarrer	Wildi Marcel	Haldenweg 6	081 756 46 00	marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch
Diakon	Birchmeier Jürg	Churerstrasse 3	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch
Diakonin	Frauenfelder Nina	Churerstrasse 3	081 756 22 61	nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch
Diakon	Schwendener Hanspeter	Churerstrasse 3	081 756 22 66	hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch

Angestellte

Mesmer	Hochuli Balz	Kirchgasse 1a	079 639 83 93	balz.hochuli@evangkirchebuchs.ch
Abwartin KGS Räfis	Müntener Ruth	Bühlstrasse 15	081 756 28 81	ruth.muentener@evangkirchebuchs.ch
Kassierin	Pfenniger Franziska	Churerstrasse 3	081 756 00 86	kassieramt@evangkirchebuchs.ch
Kirchenmusiker	Schädler Marco	Im Täscheloch 26 FL-9424 Triesenberg	+423 777 22 76	m@rco.coffee
Kirchenmusikerin	Stäheli Irene	Wiesenstrasse 15 9472 Grabs	081 771 40 31	irene-staeheli@bluewin.ch
Sekretariat	Wohlgemuth Andrea	Churerstrasse 3	081 756 22 93	info@evangkirchebuchs.ch

Synodale

Mitglied	Göth Christa	Rietlistrasse 11		christa.goeth@evangkirchebuchs.ch
Mitglied	Hayenga Gerd	Flurweg 2A		hayenga@rsnweb.ch
Mitglied	Kessler Jürg	Im Gätterli 5		j.yv.kessler@bluewin.ch
Mitglied	Perry Iris	Burgerauerstrasse 29		iris.perry@evangkirchebuchs.ch
Mitglied	Wildi Marcel	Haldenweg 6		marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Geschäftsprüfungskommission

Mitglied	Boll Sabine	Dossenstrasse 5		sab1@gmx.ch
Mitglied	Burri Walter	Tulpenweg 6		walter.burri@bluewin.ch
Mitglied	Beglinger Fritz	Volksgartenstrasse 18		beglinger@gmx.ch
Ersatzmitglied	Schüngel Juliane	Schläppliweg 11		jus.schuengel@gmx.de
Ersatzmitglied	Briggen Hansjörg	Wettistrasse 5		h.j.briggen@gmx.ch

Unterricht

Primarschule	Birchmeier Jürg	Churerstrasse 3	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch
Oberstufe	Schwendener Hanspeter	Churerstrasse 3	081 756 22 66	hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch

Reservationen

Kirche - Unterrichtszimmer	Hochuli Balz	Kirchgasse 1a	079 639 83 93	balz.hochuli@evangkirchebuchs.ch
Kirchgemeindesaal Räfis	Müntener Ruth	Bühlstrasse 15	081 756 28 81	ruth.muentener@evangkirchebuchs.ch
Check In Jugendräume	Birchmeier Jürg	Churerstrasse 3	081 756 22 92	juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons St.Gallen

Kirchenratskanzlei	Sekretariat	Oberer Graben 31 9000 St.Gallen	071 227 05 00	sekretariat@ref-sg.ch
Dekanin	Schäfer Manuela	Büntstrasse 2 9442 Berneck	071 744 14 56	pfarramt.berneck@ref-mittelrheintal.ch

A.

Abendmahl der 3. Klassen

In der 3. Klasse werden die Kinder zu einem speziellen Abendmahls-gottesdienst eingeladen, der im Unterricht vorbereitet und vor den Frühlingsferien in der Kirche gefeiert wird.

Aktion G

Die Gruppe entwickelt und organisiert Angebote für Familien.

Cevi-Jungschar Werdenberg

Eine Gruppe für Kinder mit Aktivitäten in der Natur, biblischen Geschichten und Gemeinschaft alle zwei Wochen am Samstag-nachmittag.

CheckIn Project

Der Treffpunkt für Teenager ab der Oberstufe ist jeden Freitag-abend im CheckIn geöffnet.

Diakonieverein

Mit verschiedenen Angeboten Menschen in schwierigen Zeiten nahe sein und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten (Hospiz-gruppe, Lebensmittelabgabe, offener Trauertreff, Kafihalle, Wettikaffee).

Diakonieverein Besuchsdienstgruppe

Freiwillige MitarbeiterInnen be-suchen regelmässig ältere, kranke und alleinstehende Menschen.

Diakonieverein

Mittagstisch für Senioren

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet ein gemeinsames Mittagessen mit anschliessendem Impuls im Kirchgemeindegasaal Räfis statt.

Direkthilfe Rumänien

Betreut und finanziert ein Brot-projekt, einen Fahrdienst für Be-hinderte sowie eine Spitz in der Region Cehu, Rumänien.

Evangelische Allianz

Werdenberg

Eine Arbeitsgemeinschaft von evangelischen Landes- und Frei-kirchen in der Region, die diverse Anlässe organisiert.

fire mit de chliene

Der Gottesdienst für Kinder bis sechs Jahre mit ihrer Begleitung findet siebenmal im Jahr am Samstagmorgen in der Kirche statt.

Ferienwochen und Lager

Jedes Jahr führt die Kirchgemein-de mehrere Ferienwochen und Lager durch, unter anderem für die Senioren, für die Konfirman-den, für junge Erwachsene, ein Wochenende für Frauen, eine Segelwoche für Männer.

Fotogruppe

In einer Gruppe den Blick schär-fen, Kompetenzen erweitern und sich gegenseitig bereichern.

Gebetsgruppen

Mehrere Gruppen treffen sich unter der Woche zum Beten.

Gebetstüre

Eine Kerze anzünden unter der Woche in der Kirche.

Gospel im Werdenberg

Mehrwöchiges Projekt mit frei-willigen SängerInnen, Konzerten, zweimal jährlich.

Gottesdienste am Sonntag

Am Sonntagmorgen (10 Uhr) in der Kirche, mit separatem Kinderpro-gramm. Einmal im Monat zusätz-lich ein Abendgottesdienst im Kirchgemeindegasaal Räfis.

Go2be Gottesdienst

Ein Gottesdienst von und für junge Erwachsene mit populärer Kirchenmusik und interaktiven Elementen einmal im Monat in der Kirche.

Hauskreise

Gruppen treffen sich unter der Woche, um gemeinsam die Bibel zu lesen und sich auszutauschen.

Haus Wieden

Im Haus Wieden, Wohnen und Pflege im Alter, wird Seelsorge und ein Gottesdienst für Bewoh-ner und Gäste angeboten.

Helferkreis

Jeden Monat werden Predigten an ältere Menschen verteilt.

Joy Stick

Der Erlebnismittwoch für 4. – 6.-Klässler findet einmal im Monat am Mittwochnachmittag in den Räumen des CheckIn statt.

Kids Treff

Der Nachmittag für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse findet einmal im Monat am Mitt-wochnachmittag im Kirchgemein-degasaal Räfis statt.

Kinderbetreuung am Sonntag

Die Kinder werden während dem 10-Uhr-Gottesdienst am Sonntag-morgen betreut (ohne Ferienzeit).

Kirchenbote

Der St.Galler Kirchenbote, die kirchliche Zeitung mit den Ge-meindegasalen, erscheint einmal im Monat.

Kirchenbus

Die Busfahrer fahren mit dem Kirchenbus am Sonntagmorgen durch die Quartiere der Stadt, um Gottesdienstbesucher mitzu-nehmen.

Kirchenkaffee

Nach dem 10-Uhr-Gottesdienst am Sonntagmorgen wird regelmässig ein Kirchenkaffee zum Austausch und Verweilen angeboten.

Kommission Bau

Ist zuständig für das Projekt «Zu-kunft evangelische Kirche Buchs».

Kommission Freiwillige

Ist zuständig für alle Belange und Anliegen von freiwillig Mitarbei-tenden unserer Kirchgemeinde.

Kommission Personal

Ist zuständig für die Personalpla-nung der Kirchen Mitarbeiter und Vorsteherschaft

Kommission

Religionsunterricht

Ist zuständig für alle Belange rund um den Religionsunterricht in den Schulen.

Lektorinnengruppe

Freiwillige bereichern die Ge-staltung der Gottesdienste durch Textlesungen.

Malen am Montag

Im Malen sich selber besser kennenlernen und Gemeinschaft erleben findet einmal im Monat am Montagabend statt.

Menschen rund um die Pension

Wir bieten Menschen vor, während und nach der Pensionierung einen Ort, wo sie die Fragen zu dieser Lebensphase thematisieren können.

MiniSing

Konzertprojekt für Kinder und Teenies, die gerne singen, tanzen und Theater spielen.

Ökumene

Mehrere Gottesdienste und andere Veranstaltungen werden zusammen mit der katholischen Kirchgemeinde durchgeführt.

Pflegeheim Werdenberg

Im Pflegeheim Werdenberg wird Seelsorge und ein Gottesdienst für Bewohner und Gäste an-geboten.

Senioren Plus

Begegnungsnachmittage für Menschen in der vierten Lebensphase.

Spital Grabs

Besuche und Seelsorge.

Technikteam

Das Technikteam steht für grössere Einsätze rund um Gottesdiens-te mit technischen Anforderungen (Ton, Bild, Licht) bereit.

Unterstützungsteam besondere Anlässe

Ein Team von Freiwilligen, die gerne praktisch anpacken.

WeihnachtsGenerationen- Projekt

Ein Familienprojekt mit vielen Freiwilligen, die in Chor, Band und Theater ein Weihnachtsspiel an Heiligabend aufführen.

Weltgebetstag

Ein weltweiter ökumenischer Anlass jeweils am ersten Freitag im März.



STIMMAUSWEIS

STIMMAUSWEIS

STIMMAUSWEIS

STIMMAUSWEIS

STIMMAUSWEISE

P.P.

CH-9470 Buchs

DIE POST 



evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 28. März 2021
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS

evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 28. März 2021
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS



evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 28. März 2021
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS

evang
Kirche
Buchs

Kirchgemeindeversammlung
am Sonntag, den 28. März 2021
um ca. 11.00 Uhr in der
evangelischen Kirche Buchs

STIMMAUSWEIS

